

Bei Männern welche Liebe fühlen

Duett Pamina - Papageno, Zauberflöte (Magic Flute) KV 620, 1791

Wolfgang Amadeus Mozart

Andantino

Bei Männern, wel- che Lie- be fühlen, fehlt auch ein gu - tes Her - ze

7 nicht.

Die süs - sen Trie - be mit zu fühlen, ist dann der Wei - ber er - ste Pflicht.

Wir wol - len

12 uns der Lie- be freu'n, Wir leben durch die Lieb al - lein. Wir le - ben durch die Lieb al -

lein.

pp *mf* *p*

18

23

28

32

PAMINA

Bei Männern, welche Liebe fühlen,
Fehlt auch ein gutes Herze nicht.

PAPAGENO

Die süßen Triebe mit zu fühlen,
Ist dann der Weiber erste Pflicht.

Beide

Wir wollen uns der Liebe freu'n,
Wir leben durch die Lieb allein.

PAMINA

Die Lieb' versüßet jede Plage,
Ihr opfert jede Kreatur.

PAPAGENO

Sie würzet unsre Lebenstage,
Sie wirkt im Kreise der Natur.

Beide

Ihr hoher Zweck zeigt deutlich an,
Nichts edlers sey, als Weib und Mann.
Mann und Weib, und Weib und Mann,
Reichen an die Götter an.

PAMINA

In men who feel love,
a good heart, too, is never lacking.

PAPAGENO

Sharing these sweet urges
is then women's first duty.

Both

We want to enjoy love;
it is through love alone that we live.

PAMINA

Love sweetens every sorrow;
every creature pays homage to it.

PAPAGENO

It gives relish to the days of our life,
it acts in the cycle of nature.

Both

Its high purpose clearly proclaims:
there is nothing nobler than woman and man.
Man and woman, and woman and man,
reach towards the deity.